



Presseinformation - 172/03/2021

02.03.2021
Seite 1 von 2

Familienministerium startet Kampagne zur Gewinnung von pädagogischem Personal in Kindertageseinrichtungen

Pressestelle Staatskanzlei
40213 Düsseldorf
presse@stk.nrw.de

Telefon 0211 837-1134
0211 837-1405
0211 837-1151

Der Bedarf an pädagogischen Fachkräften wird in den kommenden Jahren weiter steigen / Familienminister Joachim Stamp lobt die Arbeit in Kitas und der Kindertagespflege: Anspruchsvoll und gesellschaftspolitisch enorm wichtig!

Bürgertelefon 0211 837-1001
nrwdirekt@nrw.de
www.land.nrw

Das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration teilt mit:

Das Familienministerium wirbt ab Dienstag, 2. März 2021, landesweit für die praxisintegrierte Ausbildung zur Erzieherin oder Kinderpflegerin (m/w/d) in Kindertageseinrichtungen. Die neue Kampagne startet sowohl analog als auch digital in Nordrhein-Westfalen. Sie ist in den sozialen Medien ebenso zu finden wie im Radio, bei Streaming-Anbietern oder auch an Tankstellen oder an den zentralen Verkehrsknotenpunkten. Auf den Motiven und in den Spots werben Mädchen und Jungen im Kita-Alter für einen Beruf in der Frühen Bildung. Detaillierte Informationen finden Interessierte unter www.kitajob.nrw.

„Die Kinder in unserem Land haben beste Chancen auf gute Bildung verdient. Dafür brauchen wir auch in Zukunft viele Fachkräfte. Mit unserer Kampagne wollen wir die Zahl der Auszubildenden an den Fachschulen und Berufsfachschulen steigern. Bereits mit der Kita-Helfer-Kampagne im vergangenen Herbst ist es uns gelungen, tausende Menschen zu gewinnen, die in Pandemie-Zeiten das pädagogische Personal entlasten. Auch diesen Kita-Helfern soll nun eine praxisintegrierte Ausbildung oder Weiterbildung ermöglicht werden“, erklärte Familienminister Joachim Stamp.

Die Landesregierung hat bereits zahlreiche Maßnahmen auf den Weg gebracht, um dem steigenden Personalbedarf in Kitas zu begegnen. So wurde beispielsweise die Zahl der Studienplätze für die Ausbildung von

Lehrkräften für Sozialpädagogik verdreifacht. Zudem wird die Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern durch die im letzten Jahr in Kraft getretene Reform des Kinderbildungsgesetzes finanziell gefördert. Durch eine angepasste Personalverordnung wurde zudem das Arbeitsfeld der Kitas für neue Berufsgruppen geöffnet.

Neben der Rekrutierung von neuem Personal geht es bei der Kampagne um die Wertschätzung der Arbeit, die in den Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege in Nordrhein-Westfalen geleistet wird. Familienminister Joachim Stamp: „Mir ist es wichtig, all jenen Dank zu sagen, die tagtäglich – und vor allem jetzt unter den erschwerten Bedingungen der Pandemie – Kinder bilden und betreuen, sie fördern, sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützen. Dieser anspruchsvollen und gesellschaftspolitisch enorm wichtigen Aufgabe wollen wir Anerkennung zollen.“

Folgen Sie uns im Netz:

Twitter: [@chancennrw](https://twitter.com/chancennrw)

Facebook: [Chancen NRW](https://www.facebook.com/ChancenNRW)

Instagram: [chancen_nrw](https://www.instagram.com/chancen_nrw)

YouTube: [Chancen NRW](https://www.youtube.com/ChancenNRW)

Bei Bürgeranfragen wenden Sie sich bitte an: Telefon 0211 837-02.

Bei journalistischen Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration, Telefon 0211 837-2417.

Dieser Presstext ist auch verfügbar unter www.land.nrw

[Datenschutzhinweis betr. Soziale Medien](#)